Numero 50.

Dienstag, den 13ten December 1774.

# Gülich- und Bergische Wochentliche Nachrichten.

## Amts-Beförderung.

I. Ihro Churfürstliche Durchlaucht haben gnädigst geruhet, den Johann Wilhelm Custodis zum ersteren, sodann den Arnolden Cornelius zum zweyteren Gülich- und Bergischen Steur-Registratoren zu ernennen.

## Gerichtliche Vorladungen.

II. Amt *Porz*. Nachdeme wegen Vielheit deren sich hervorgethaner Schulden wider die Wittib Beckers zu Urbach im Leuschhof wohnend, Concursus Creditorum excitiret worden; So werden diejenige, welche an besagter Wittib eine befügte Ansprach zu haben vermeynen, ihre Forderungen in der zu dieser Sache bey hiesiger Gerichtsstelle auf Samstag den 15ten Januarii einstehenden Jahrs berahmter Tagesfahrt nicht nur einzubringen, sondern auch solche zu rechtfertigen, und das Vorzugsrecht auszuführen an-

mit

mit peremptoriè sub Pœna perpetui Silentii abgeladen. Bensberg den 5ten Xbris 1774.

Daniels, Ober-Schultheis.

III. Hauptstadt *Düsseldorff*. Auf die an Seiten Erbgenamen Wirz gethane Anzeig, daß ihre dem dahiesigen Burger Gerhards vor einiger Zeit verkaufte, dahier auf der Flingerstraß, am Eck des Hundsrucken gelegen, zum Cameel genannte Behausung, mit einem von Johann Wirz und Anna Margaretha Arens Eheleuten bey dem Franz Huß, gegen gerichtliche Obligation de Dato 10ten 8bris 1748. entlehnten Capital ad 50 Rthlr. sich im gerichtlichen Obligations-Protocoll annoch beschwert vorfinde, worab ihnen das, nach vorgebragtem Zeugnus eines hiesigen Notarii, in Handen gehabte diesfallsige Original-Obligations-Urkund, samt dabey gewesener von sicherer Jungfer Prudenzka, über die beschehene obigen Capitals-Abführung erteilten Quittung, verlüstig gegangen, indessen aber es ihnen Erbgen. sowohl, als dem Ankäufer Gerhards daran gelegen seye, daß diese längstens zalte Obligation in dem Gerichts-Protocoll behörend ausgelöschet werde; mit Bitte, hierüber eine offene Ladung ersagten Glaubigers, oder dessen Erben, gewöhnlicher Maaßen zu erteilen, und solchemnächst die Auslöschung dieser Obligation zu bewürken; Werden nunmero obbemeldter Creditor Franz Huß, oder dessen Erben, cum Termino peremptorio von sechs Wochen, hiemit dahin abgeladen, gestalten innerhalb solcher Frist, ihre ansothaner, im Gerichts-Protocoll dahier noch offen stehenden Obligation allenfalls zu haben vermeynende Ansprach hieselbsten einzuführen, sub Præjudicio, daß nach fruchtlosem derselben Ablauf, ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt seyn- und diese Obligation alsdann auch so fort behörend ausgelöschet werden soll. Düsseldorf am Gericht den 17ten 9bris 1774.

In Fidem.

J. M. Franken, Gschbr.

IV. Amt *Bergheim*. In Sachen Creditorum wider Wittiben Alberten Reisgens zu Oberaussum, und dessen Kinder Vormündere werden alle und jede, so an denenselben zu foderen und sich ad Protocollum noch nicht gemeldet haben, hiemit Edictaliter abgeladen, gestalten ihre etwa habende Forderungen binnen einer Frist von sechs Wochen, wozu vierzehn Täg pro primo, vierzehn Täg pro secundo, und vierzehn Täg pro tertio & peremptorio Termino præfigiret werden, beim Gericht Bergheim sub illo Præjudicio Rechtsbehörend einzubringen, und zu justificiren, daß Ihnen ansonst ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle. Signatum Bergheim den 29ten 9bris 1774.

Pro Extractu Protocolli.

W. Heitgens, Gschbr.

Gericht-

## Gerichtliche Verkäuffe.

V. Hauptstadt *Düsseldorff.* In Sachen Mathias Fremesser, wider Wilhelm Niermann, und Anna Margaretha Blötgen Eheleute, wird zu Versteigung des für 625 Rthlr. 22 Stbr. 8 Hllr. wert geschätzt= in der Icklack gelegen sogenannten Simon Niers Hauses, samt dazu gehörigen Ländereyen, und Grasgewachs, Terminus auf Donnerstag den 15ten Xbris künftig, Vormittags 11 Uhr, bestimmt. Düsseldorf am Gericht den 17ten 9bris 1774.

VI. ——————— Kraft Kurfürstl. gnädigsten Auftrags, wird auch am nemlichen Tag, Ort und Stunde die auf der Havenstraß dahier gelegenen Freyherrlich= von Hundheimsche Behausung für die Tax à 13500 Rthlr. dem Meistbietenden zum Ankauf ausgesetzet werden. Düsseldorf am Gericht den 24ten 9bris 1774.

In Fidem.

J. M. Franken, Gschbr.

## Kurpfälzische Lotteie.

VII. Anheute, den 9ten Decemb. 1774 ist die 167te Ziehung dieser Lotterie auf dem Rathhause dahiesig=Kurfürstlicher Residenz in hoher Gegenwart Sr. Excellenz Baron von Zedwitz, Ihro Kurfürstlichen Durchlaucht Obrist=Kämmern ꝛc. ꝛc. als höchstverordneten General-Intendantens selbiger Lotterie und Beysitz angeordneter wohlansehnlichen Deputirten mit bekannter guter Ordnung und festgestellten Formalitäten vollzogen worden.

Die bey dieser Ziehung herausgekommene Nummern sind folgende:

**Die Nummern sind noch nicht angekommen.**

Die 168te Ziehung Kurfürstl. Lotterie geschiehe Donnerstags den 29ten December 1774.

## Vergantung.

VIII. Mithauptstadt *Müunstereiffel.* Ihro Churfürstl Durchlaucht gnädigst verordnet haben, daß der Wasserfall des Erftstroms beym Einfluß in hiesige Stadt, wie auch die Bachmauren, und steinerne Brücken in behörigen Stand herstellet; und diese auf einige tausenden Rthlr. hinauslauffende Arbeit, salvâ clementissimâ Ratificatione, vergantet werden solle; Als können die darzu Lusttragende sich den 12ten einstehenden Monats Januarii Morgens zehn Uhr auf dem Rathhaus dahier einfinden, auch zuvor die Beschreibung der erforderlichen Arbeit, und die Bedingnüßen bey dem Protocoll einsehen. Münstereiffel am Stadt=Magistrat den 3ten Xbris 1774.

Ex Concluso.

*Schopen, Secret. Civitat.*

Ver=

## Verkauf.

IX. Da durch Führung der neuen Bach ein Stück der Flinger-Gemarken von dem Busch getrennet, solches Stück mithin dem Meistbietenden zu verkauffen beschlossen worden; also wird zu dessen Verkauf der Tag auf den 17ten dieses, Vormittags 10 Uhr in hiesigem Capuciner Kloster anmit bestimmet.

## Vermischte Nachrichten.

X. Gestern ist mit Verkauffung einer Anzahl guter und rarer Bücher aus verschiedenen Sprachen und Wissenschaften auf der Mühlenstraße à la Providence angefangen worden, und wird damit heute Nachmittag um 4 Uhr, Uebermorgen und folgende Täge um nemliche Stunde fortgefahren werden; das Verzeichniß dieser Bücher ist in gemeldtem Hause umsonst zu haben; Commißionen werden von A. Baur, der Rechten beflissenen übernommen. Düsseldorf den 13ten Ci i monats 1774.

XI. In dem hiesig Gräflich-von Leerodschen Hause sind zu verkauffen Geschiere für vier Pferde, Dito für vier Pferde, ein ganz neuer Sattel, eine mit Gold besetzte Schabrak, eine Sänfte, eine Gutsche, welche in der sogenannten Rosendalischen Behausung auf dem Wall stehet, und stündlich besehen werden kann.

XII. Es sind zwey Capitalia, eines von 2400 Rthlr., das andere von 800 Rthlr. gegen 4 pro Cento jährlicher Interesse, auf feste Gründe, gegen die erste gerichtliche Obligation zu verlehnen; man kann sich desfalls bey dem committirten Kaufhändlern van der Kors im Kirschbäumchen hieselbsten näher erkündigen.

XIII. Im Weinfaß auf dem Rheinsörtgen bey Schiffmann Kröfft ist das Hinterhaus zu verpfachten.

XIV. Bey der Expedition dieser Nachrichten sind in dem bekannten Pries zu bekommen Oekonomische Taschen-Calender für das Jahr 1775. worinn enthalten die Täge, wann hiesige hohe Dicasteria Session halten, nebst den gewöhnlichen Ferien. Die Sperr-Ordnung, alle ankommende und abgehende, reitend- und fahrende Posten, Postbotten, und die Häuser, worinn Leztere ihren Abstand nehmen. Für die Gärtner und Blumenliebhaber eine neu-verbesserte Anweisung, was in jedem Monat nötig und nützlich zu verrichten. Eine Verzeichniß, zu welcher Zeit jeder Sorte Saamen in die Erde zu bringen, nebst einer Verzeichniß, wie lang jeder Sorte Saamen sich verwahren läßet. Von Jahrmärkten hiesiger und angränzender Länder, welche ganz richtig gestellet worden, auch sind darinn alle Veränderungen der Posten, und Postbotten richtig eingetragen, samt einer Verzeichniß aller ergangener General-Verordnungen von 73, und 74.

XV.

XV. In der neuen Buchhandlung auf der der Neubrück ist zu haben: Der Bürger von Coudom, ein komischer Roman. 8. Hamburg. 75. 30 Stbr. Der Deutsche 7ter Th. 8. 74. 25 Stbr. Pleschtschjeew Tagebuch einer Reise nach Syrien und Palastina. u. d. Ruß. 8. Riga 74. 24 Stbr. Blum Spaziergänge 2ter Thl. 8. Berlin. 75. 50 Stbr. Walches Beiträge zu dem deutschen Staatsrecht. 4ter Thl. 8. Jena. 74. 36 Stbr. Reichard Briefe eines Reisenden die Musick betreffend. 8. Leipzig. 74. 1ter Thl. 30 Stbr. Crassii Elementa Historiæ antiqnæ 8. Lipsiæ. 75. 50 Stbr. Lessing vom Alter der Oelmalerey. 8. Braunschweig. 74. 20 Stbr. Teller Historie der Christlichen Beredsamkeit. gr. 8. Leipzig. 74. 36 Stbr. Theater der Deutschen 14ter Thl. gr. 8. Königsberg. 75. 1 Rthlr. 12 Stbr. Bachine Beschreibung von Palestina des zweiten Theils 4ter und letzter Band gr. 8. Cleve. 75. 1 Rthlr. 24 Stbr. Brief und Geld franko.

## Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 5ten Octobris, Freyrau von Hompesch einkommen, Kaufleute von Elberfeld N. Eickhorn, Teschemacher und Geismann im Trierischenhof, Freyherr von Trips einkommen, Zumpütz von Köln bey Hofrath Schwarz

Den 6ten, Freyherr von Ritz einkommen, Kaufmann Falkenburg und Börster von Mülheim im Anker, 2 Juristen N. Genius und Geismann bey Fechtmeister Miquel, Kaufleute, Collenbusch von Duisburg im Antonio, Stutberg und Steinberg von Elberfeld im Anker, Zollbeamter Steinhausen von Rurort im Antonio, Kaufmann Honsberg im Prin. von Oranien, Freyherr von Eynatten im schwarzen Horn, Kaufmann Reisgen von Aachen im Anker, Scheffen Weigel von Gülich im Raben, Rath Coenen bey Doctor Coenen, Freyherr von Bourscheid wuste kein Logis anzugeben.

Den 7ten, Freyherr von Lutzrath im Bönnischenhof, Domherr von Horst und Freyherr von Burscheid im Englischenhof, Burgermeister Schwarz und Bömer von Wipperfürth in der Stadt Siegburg, von Kessel in der Pfau, Kaufmann Wülsing und van der Burg von Lennep im schwarzen Horn, Ihro Excellenz Graf von Goltstein einkommen, von Franken im Antonio, Major Freyherr von Dalwig bey Doctor Rappolt, Hauptmann Gumperz bey Hofrath Brosy, Freyherr von Beusdahl bey Balconi, Hofrath Dackweiler bey Hofkammerr. Dackweiler, Freyh. von Gimmenich im Kessel, Probst Freyherr von Weichs bey Zimmermann, Freyherr von Bourscheid bey Clostermann, Freyherr von Schall wuste kein Logie anzugeben, 2 Freyherrn von Frens bey Balconi.

Den 8ten, 2 Freyh. von Kessel bey Eberhard, Kaufmann Westhoff von Elberfeld im 2brückerhof, Holländischer Cornet Reichmann in der Stadt Siegburg, Kaufleute, N. Brett und Brüner von Elberfeld im Anker, Pelzer von Köln, Overbeck, Hüninghauß, Rübel von Elberfeld im 2brückerhof.

Den

Den 9ten, Fräulein von Hack und Fräulein von Dort von Gerresheim einkommen, Freyherr von Blankart im Prinz von Oranien, Kaufleute, Huissen von Essen im Anker, Crapoll von Köln im schwarzem Horn.

Den 10ten, Freyherr von Neuschenberg einkommen, von Meer im Bönnischenhof, Medicinalrath Bringmann einkommen, Kaufmann Eichholz von Mülheimim Goldenberg, Candidat Krafft bey Zanders.

Den 11ten, Graf und Gräfin von Schaesberg einkommen, Regierungsrath Thumhoff von Manheim bey Geheimrath Lamezan, Doctor Thur von Elberfeld bey Hofräthinn Breuers, 3 Kaufleute von Elberfeld N Roth im Maynzerhof, Domherr von Hompesch einkommen, Kaufmann Ulenberg von Elberfeld im Anker.

## Bey hiesiger Residenz den Rhein auf- und abgefahren- fort angekommene Schiffe.

Den 5ten 10bris. Philipp Schwob von Köln mit Wein, und Behr von Rhinberg mit Herrschaftlichen Früchten ankommen.

Den 6ten, Clemens Ingenohl nach Köln, van Stafferens und Everts nach Grimlinghausen, und Derich Everts hier mit holländischen Waaren ankommen.

Den 7ten, Jan Falkenbourg mit schwarzen Brand ankommen.

## Verzeichniß deren in hiesiger Residenz Gebohren- Verehligt- und Beerdigten.

### Getaufte.

Catholische. Den 4ten 10bris, Johannes Jacobus Josephus, T. des Johannes Henricus Alberty, und Elisabetha Christina Gebsch. —— Jacobus Wilhelmus Josephus, S. des Johannes Fischer, und Gertrudis Kleins. Den 7ten, Johannes Henricus Wilhelmus Josephus, S. des Josephus Strauß, und Elisabetha Olben. Den 8ten, Petrus Laurentius Josephus, S. des Casparus Eycheler, und Magdalena Schlömers. —— Wilhelmus Jacobus Gregorius, S. des Johannes Gregorius Langerius, und Bernardina Baumans.

Reformirte. Den 5ten 10bris, Gottlieb Friederich, S. des Hoffbuchführers Christoph Ferdinand Mrzezky, und Christina Caroina Bössers.

Lutherische. Den 10ten 10bris, Georg Friederich, S. des Franz Hoppers, und Maria Joßina Maas.

### Verehligte.

Catholische. Den 6ten 10bris, Johannes Casparus Josephus Sutter, mit Christina Helwigs.

### Beerdigte.

Catholische. Den 6ten 10bris, Josepus Wendelinus Josephus, S. des jüngeren Kanzley-Procuratoren Monten, alt 4 Jahr, 6 Monat, 6 Täg. —— Maria Elisabetha,

tha, T. des Metzgermeister Cremer, alt 3 Jahr, 6 Monat. — Wilhelmus Ehrenbourg, Ehemann Taglöhner, alt 72 Jahr. — Anna Catharina Letznens, Ehefrau des Bürger Pütz, alt 44 Jahr. — Helena Christina Madegors, Ehefrau des verlebten Schneidermeister Roth, alt im 59ten Jahr. Den 7ten, Anna Maria, T. der Wittib Tyssen, alt im 10ten Jahr. Den 9ten, Catharina Francisca, T. des Taglöhner Bruneber, alt im 4ten Jahr. — Anna Sophia Heidkamps, Ehefrau des Bürger Hermans, alt 46 Jahr. — Franciscus, S. des verlebten Musikant Bähmer, alt 19 Jahr Den 10ten, Anna Sophia Hize ers, loßledig, alt 28 Jahr. — Johannes Andreas Laurentius Rappolt, Medicinalrath, alt 61 Jahr.

Reformirte. Den 9ten 10bris, Johann Arnold Klockenbring, Commercienrath, alt 58 Jahr.

Lutherische. Den 4ten 10bris, Maria Barbara Kuhlin, Wittwe des Johann Peter Steinhaus, alt 78 Jahr. Den 8ten, Anna Gertrud Henrietta, T. des Johann Balthasar Hartmann, und Joßina Wilhelmina Catharina Hartmann, alt 1 Jahr, 5 Monat, 20 Täg.

---

## Wechsel-Cours.

Elverfeld den 10ten Xbris 1774. in Carolin zu 7. Rthlr. $\frac{1}{3}$.

*Amsterdam courent* 61. *Rotterdam*, *Dort* $60\frac{3}{4}$. *Paris* 92. *Lion* $91\frac{2}{3}$. *Hamburg*, *Bremen in Luis d'Or. a* 5 19. *Frankfurt alpary.*

Cöln den 9ten Xbris 1774. in Carolin à $7\frac{1}{9}$ Rthlr.

*Amsterdam* 156 *p. C. Rotterdam* $155\frac{3}{4}$. *p. C. Dordt* ---- *Paris* $89\frac{1}{4}$. *Bourdaux* --- *Wien* $117\frac{1}{2}$. *p.C. Ffurt Pary. Lion* ---- *Prag* --- *Hamburg* $165\frac{3}{4}$.

---

### Gnädigst ratificirter Stadt-Düsseldorffer Fisch-Lichter-Brod- und Fleisch-Tax.

### Fisch-Tax.

Aal und Aalruppen per Pfund 12 Stüb. -- Abständige jedoch noch genießbare 9 stüb. -- Große Rheinkarpen wenigstens 2 Pf. wiegend 10 stüb. -- Abständige noch genießbare 8 stüb. Kleine dito von 1 ad 1/2 Pf. 7 stüb. -, Abständige noch genießbare 5 stüb. -- Große Hecht und Bärsch 10 stüb. -- Abständige noch genießbare 8 stüb. -- Kleine dito 8 stüb. -- Abständige doch genießbare 5 stüb. -- Schleyen große von 1 ad 1/2 Pfund 10 stüb. -- Abständige doch genießbare 8 stüb. -- Kleinere dito 7 stüb. -- Abständige doch genießbare 5 stüb. -- Mondkarpen oder Caruschen die große wenigstens 1 Pfund schwer 10 stüb. -- Abständige doch geneißbare 8 stüb. - Kleinere dito 9 stüb. -- Abständige doch genießbare 7 stüb. -- Bresemen große wenigstens 1/2 Pf. 7 stüb. -- Abständige doch genießbare 5 stüb. - Kleinere dito 4 stüb. - Abständige doch genießbare 3 stüb. -- Barven große wenigstens 3 Pf. schwer 5 stüb. - Abständige doch genießbare 3 stüb. - Kleinere dito 4 stüb. -- Abständige doch genießbare 2 stüb. 8 hllr. -- Rothaugen und Kohlfisch 4 stüb. 8 hllr. -- Abständige doch genießbare 3 stüb. -- Möhnen wenigstens 2 Pf. schwer 3 stüb. 8 hllr. -- Abständige doch genießbare 2 stüb. -- Kleinere

dito

dito 2 stüb. 8 hllr. -- Abständige doch genießbare 1 stüb. 8 hllr. -- Makrelen, Alven und sämtliche schlechte Fisch 1 stüb. 8 hllr.

## Lichter = Tax.

Extra weis bläulich gegossene Unschlichtkerzen per Pfund 9 Stüb. 8 hllr. -- Gemein gegossene 8 Stüb. 8 hllr. -- Gezopfte 7 Stüb. 8 hllr.

| Fleisch=Tax | das Pfund. stüb | hell. | Brodt=Tax | Pf. | loth | stüb | hell. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bestes von Ochsen= | 5 | | Schwarz | 7 | | 9 | |
| Gemeines von Ochsen | 4 | | Weiß | | 6 | | 8 |
| Von Kuhe | 4 | | Rundes Brödchen | | $5\frac{1}{2}$ | | 8 |
| Bestes von Kalb= | 5 | | Ein Roggelchen | | 6 | | 8 |
| Gemeines von Kalb | 4 | | | | | | |
| Bestes von Hammel= | 4 | 8 | | | | | |
| Gemeines von Hammel | 4 | | | | | | |
| Schweinen= | 6 | | | | | | |
| Nierenfett | 7 | 8 | | | | | |
| Zum Schmelzen brauchbar Fett | 5 | 8 | | | | | |

## Früchten=Preiß von nachfolgenden Orten.

| Früchten=Preisen. | Waitzen | | Roggen | | Gersten | | Haaber | | Buchw. | | Saam. | | Malz | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Per Malder. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. | rt. | alb. |
| *Sittard.* | 6 | 72 | 6 | | 3 | 60 | 1 | 70 | 2 | 56 | 8 | 26 | | |
| *Deuren.* | 6 | 48 | 5 | 40 | 3 | 12 | 1 | 50 | | | | | | |
| *Gülich.* | 6 | | 5 | | 2 | 60 | 1 | 70 | | | | | | |
| *Eschweiler.* | 7 | 20 | 5 | 68 | 2 | 60 | 1 | 40 | | | 9 | | | |
| *Cöln.* | 5 | 56 | 4 | 76 | 2 | 56 | 1 | 32 | | | | | | |
| *Neuss.* | 6 | | 5 | 40 | 2 | 30 | 2 | | 3 | | 7 | | | |
| *Düsseldorf.* | 6 | 70 | 6 | | 3 | | 2 | | 3 | | | | 3 | 10 |
| *Elberfeld.* | 8 | 60 | 7 | | | | | | | | | | | |
| *Mülheim am Rhein.* | 6 | 36 | 5 | 20 | 3 | 12 | 1 | 60 | | | | | | |

Gegenwärtige Nachrichten werden verfasset, gedruckt und ausgegeben bey Steuerkanzeley=Verwandten Zehnpfenning, in Düsseldorf.